

Effective Enterprise Architecture Management

Insight, Nürnberg 2.12.2014



Klaus D. Niemann
Geschäftsführender Gesellschafter
act! consulting GmbH

T +49 (0) 531 / 12337 0
F +49 (0) 531 / 12337 20
E info@act-consulting.de
W www.act-consulting.de
www.unternehmensarchitektur.de

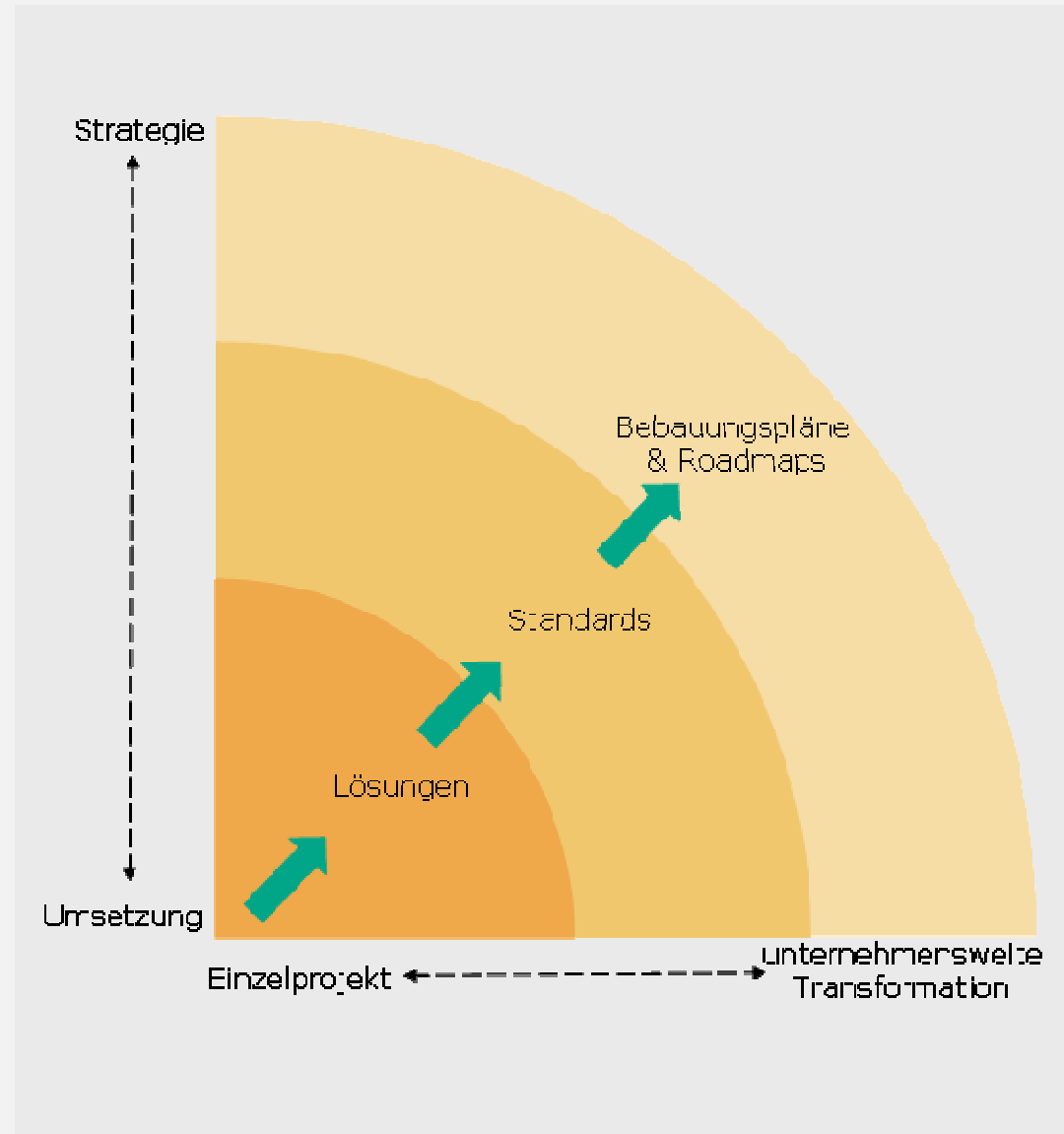
THE *Open* GROUP
Member

Strategisches und operatives Architekturmanagement aus einer Hand

- Aufbau des Enterprise Architecture Managements
- Geschäftsarchitekturen und Transformationspläne
- Entwicklung von Unternehmensarchitekturmodellen
- Aufbau und Pflege des Standards Portfolios und Entwicklung von Referenzarchitekturen
- Projektunterstützung durch erfahrene Unternehmens- und Lösungsarchitekten
- Qualifizierung und Zertifizierung von Architekten (EAM Bootcamp, TOGAF®, Carnegie Mellon Certified Enterprise Architect)

- toolbox for enterprise architecture management

t|eam



Publikationen



Gremien und Organisationen

THE *Open* GROUP
Member

Mitglied des International Committee on EA Standards

Association of Enterprise Architects

An International Forum for Enterprise Architecture



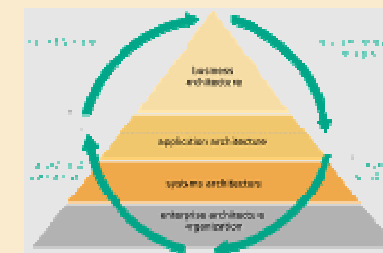
Institute For
Enterprise Architecture
Developments

Your, Return On Information »



G L O B A L
ENTERPRISE ARCHITECTURE
O R G A N I S A T I O N

- act! Architekturmanagementtage
- EA Forum im DACH-Bereich
- Bisher 12 Veranstaltungen seit 2003



...

...

Was ist unser Verständnis von einer Unternehmensarchitektur?

Eine Unternehmensarchitektur ist eine strukturierte und aufeinander abgestimmte Sammlung von Plänen für die Gestaltung eines Unternehmens.

Diese Pläne beschreiben die Architekturdomänen:

- Architekturebenen,
- Architektursäulen,
- Transformation,
- Standards und
- Anforderungen.

Sie liefern uns Stakeholder-spezifische Sichten in mehreren Abstraktionsgraden, Szenarien und IST-, Plan und Zielarchitekturen.



Wie sehen wir Enterprise Architecture Management (EAM)?

Enterprise Architecture Management ist der Managementprozess zur Unternehmensarchitektur:

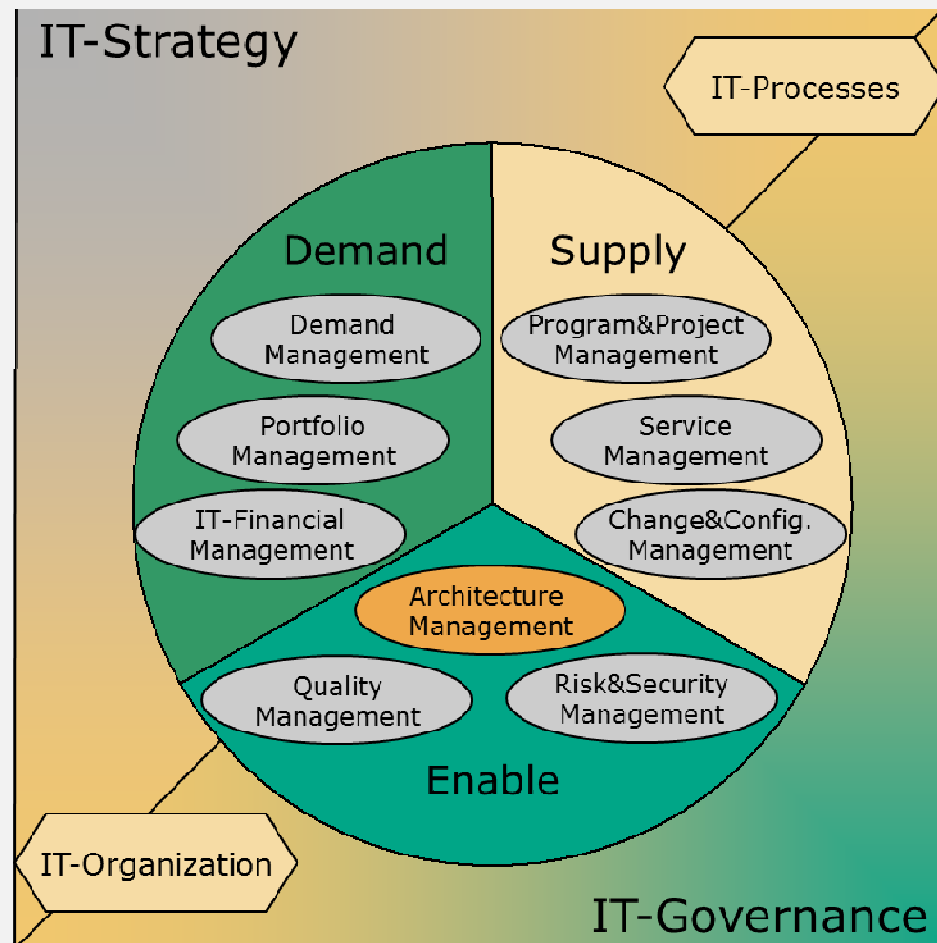
- Planung,
- Organisation,
- Kontrolle und
- Steuerung

der Architekturentwicklung in allen Architekturdomänen.



Was ist ein effektives Enterprise Architecture Management?

EAM ist ein Serviceprozess,
der andere IT-Managementprozesse
unterstützt und Dienstleistungen anbietet.

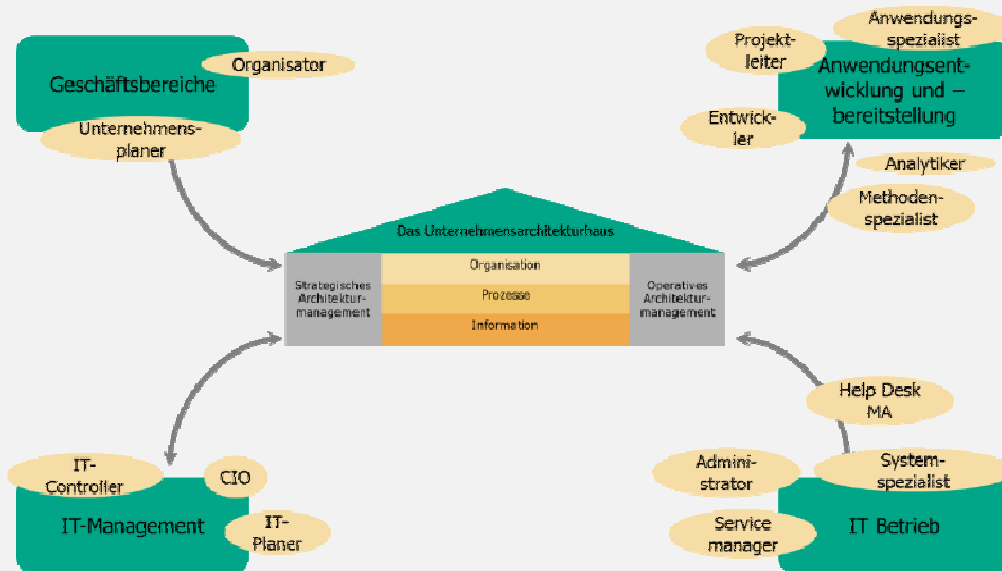


Ein effektives EAM erfüllt die Erwartungen seiner Kunden und erzeugt damit Nutzen für die Organisation:

Es trägt Früchte.

Was erwarten unsere Kunden vom EAM?

Unsere Kunden (und weitere Stakeholder des EAM) lassen sich in Märkte und Kundengruppen differenzieren.




Die Analyse von Stakeholder Workshops zeigt wiederkehrende Muster von Erwartungen. Daraus lässt sich ein Instrumentarium für das EAM Stakeholder-Management ableiten.

Liebes EA-Team,
bitte sorgt dafür, dass

- ich einen Überblick über die gesamte IT-Landschaft bekomme und besser entscheiden kann,
- überflüssige Infrastrukturen harmonisiert werden,
- die Anwendungslandschaft homogener und einfacher wird,
- Schnittstellen und andere Komplexitätstreiber verschwinden,
- Projekte schneller an den Start gehen und zuverlässiger werden,
- Risiken sichtbar und beherrschbar werden,
- Compliance sichergestellt ist,
-




Welche Ziele stehen hinter diesen Erwartungen und welches Nutzenpotential ist damit verbunden?



- Anteil der strategischen Bebauungsfelder am IT-Budget um x% gesteigert.
- Proz. Anteil der strategischen Business Treiber und der Innovationstreiber im Transformationsportfolio um y% vergrößert.
- Anzahl der Projekte mit hoher Architekturelevanz, die durch Lösungsarchitekten unterstützt werden um z% erhöht.
- ...

Effektivität


Die IT am Geschäft ausrichten und damit den Wertbeitrag verbessern.



- Abdeckung des Unternehmensarchitekturmodells in Tiefe und Breite um x% erhöht
- Anzahl der 2nd Level Incidents um y% reduziert
- Anzahl der Business Services mit vollständiger Dokumentation des Abhängigkeitsbaums um z% gesteigert.
- n Risiken beseitigt bzw. reduziert
- ...

Transparenz schaffen und Risiken minimieren.

Verlässlichkeit



- Heterogenität der Applikations- und Infrastrukturlandschaft um x% gesenkt
- Anzahl Ausnahmeregelungen um y% reduziert
- x% Rüstzeit für Projekte eingespart
- n Entwicklungslinien eingespart
- m Plattformen beseitigt
- ...

Effizienz

Konsolidierung, Wiederverwendung und Standardisierung vorantreiben.



Wie kommunizieren wir den Nutzen des EAM?

Der EAM Elevator Pitch orientiert sich an den TOP-Zielen:

Die richtigen Dinge richtig und verlässlich tun!

Er muss zielgruppengerecht formuliert sein

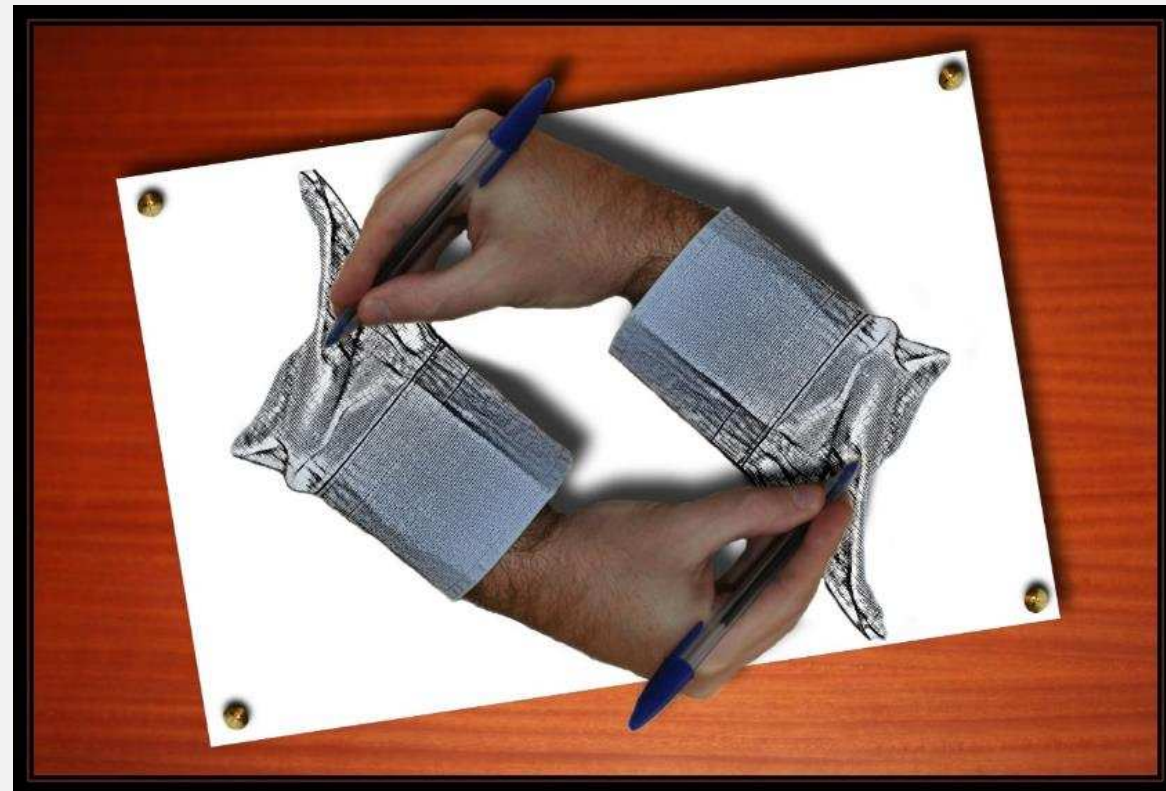
- ⇒ für den Weg nach oben
(Zielgruppe Entscheider)

- ⇒ und auch für den Weg nach unten
(Zielgruppe Meinungsmacher)



Welche Prinzipien helfen uns dabei, ein effektives EAM aufzubauen?

1. EAM ist eine Brückendisziplin: Strategisches und operatives Architekturmanagement gehen Hand in Hand.
2. Diese Brücke muss von beiden Seiten befahren werden.
3. Die richtige Portion „Business Architecture“ gehört dazu.
4. Die Umsetzung nicht vergessen – Operatives Architekturmanagement aufbauen.
5. Handhabbare Modelle aufsetzen.
6. Die Modellpflege verbindlich regeln und prüfen.
7. Erst Regeln definieren, dann Regeleinhaltung prüfen.



1. EAM ist eine Brückendisziplin: Strategisches und operatives Architekturmanagement gehen Hand in Hand



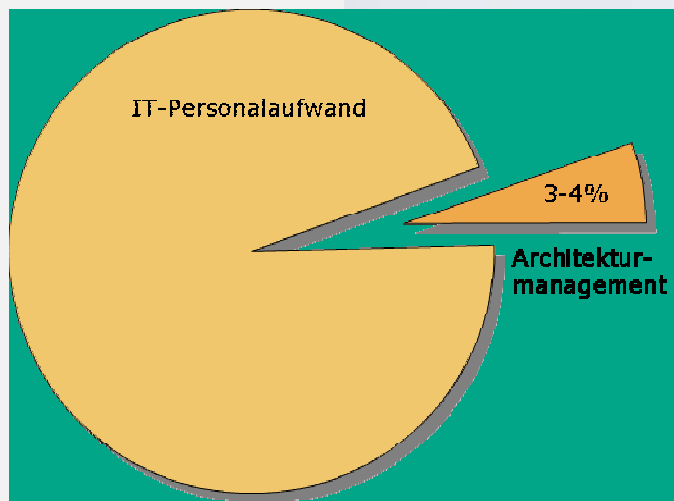
2. Die Brücke muss von beiden Seiten befahren werden.



3. Die richtige Portion „Business Architecture“ gehört dazu



4. Die Umsetzung nicht vergessen – Operatives Architekturmanagement aufbauen



20%	Strategisches AM
80%	Operatives AM

5. Handhabbare Modelle aufsetzen

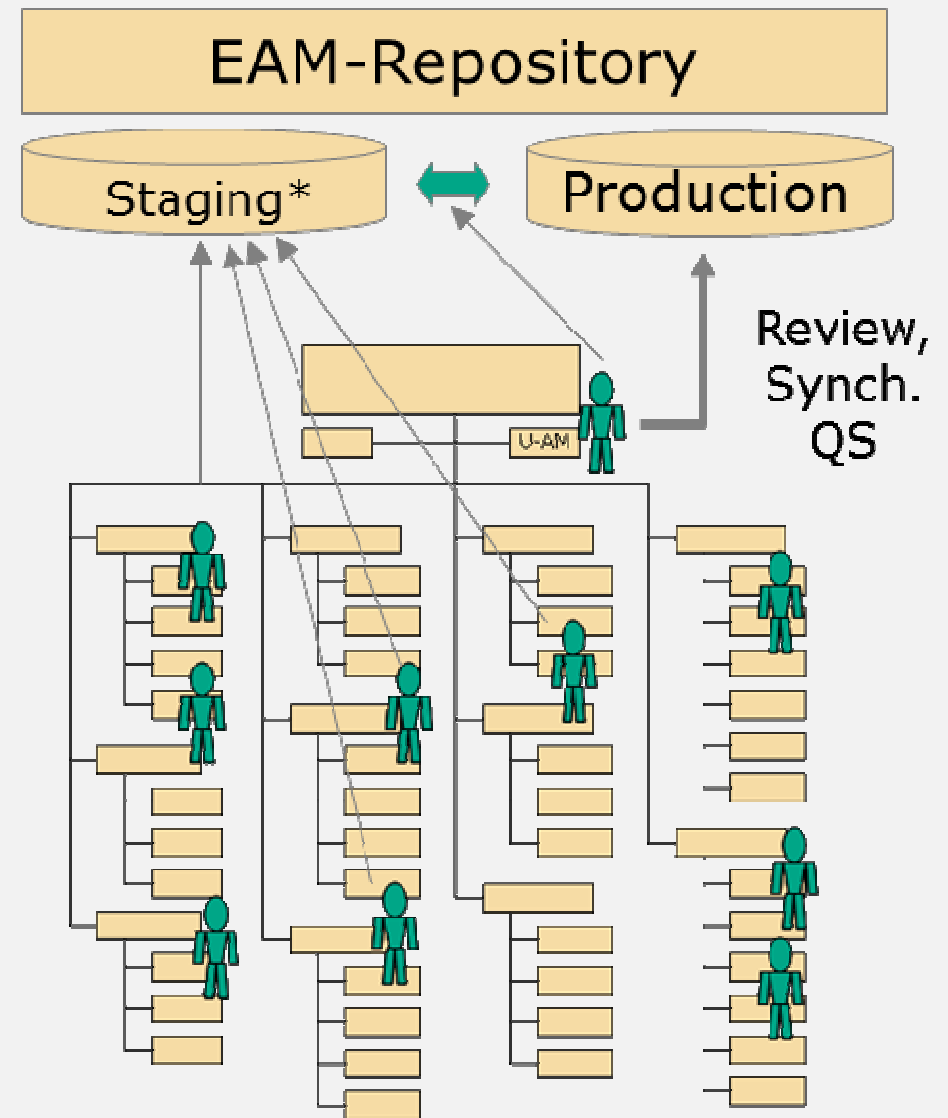
Es genügt nicht, EAM Content in einem Tool verwalten und auswerten zu können: "EAM as a paper science" gehört der Vergangenheit an.

EAM muss in die Fläche ausgerollt werden. Das erfordert eine Integration mit vielen anderen Prozessen des Unternehmens.

Im kurzfristigen Erfolg wird oftmals die Absicherung der Basis mittels Pflege und Qualitätssicherung des EA-Modells vernachlässigt.

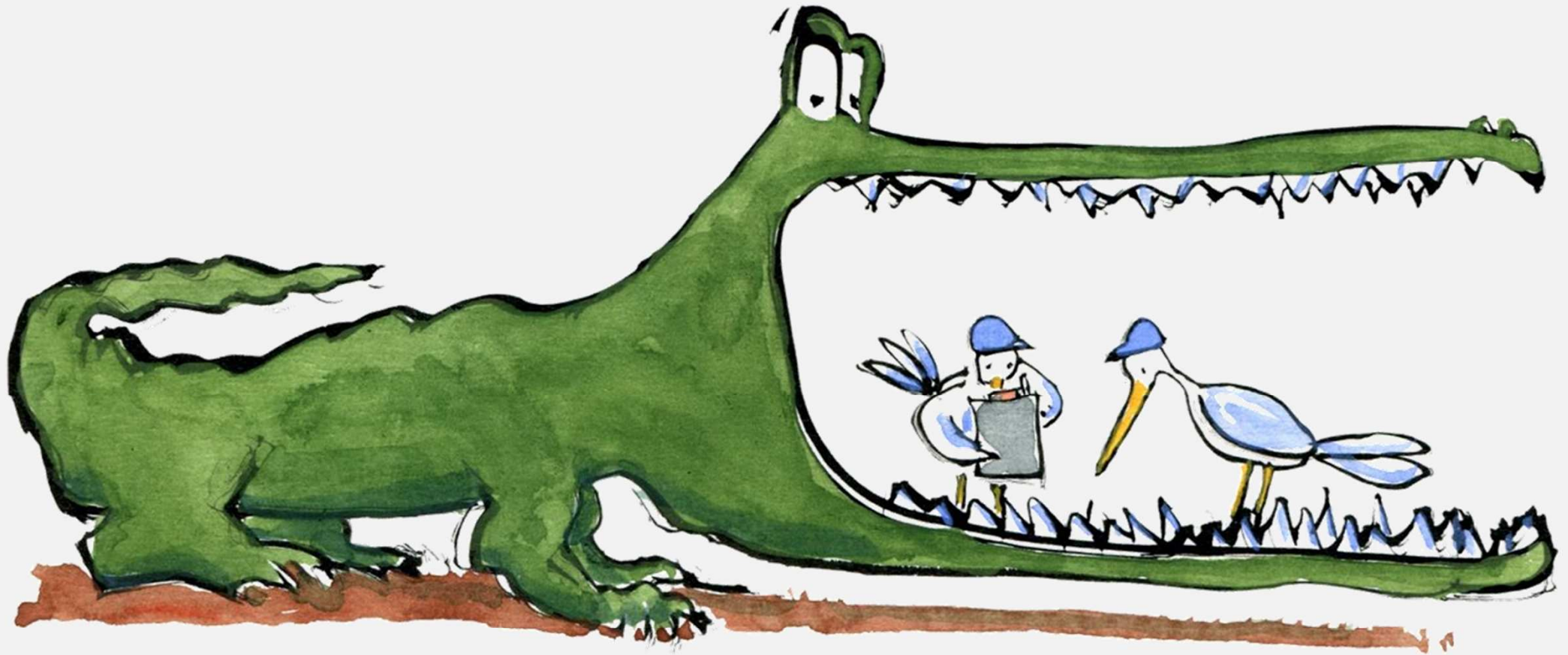
Das Modell veraltet und wird inkorrekt.

Zu große Modelle bedeuten den langsamen Tod des EA.



* alt. Versionierung o.ä.

6. Die Modellpflege verbindlich regeln und prüfen



Under maintenance

7. Erst Regeln definieren, dann Regeleinhaltung prüfen



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Klaus D. Niemann

**Dipl.-Informatiker
Geschäftsführender Gesellschafter**

act! consulting GmbH
 Güldenstraße 26, D-38100 Braunschweig
 T +49 (0) 531 / 12337 0
 F +49 (0) 531 / 12337 20
 E info@act-consulting.de
 W www.act-consulting.de
www.unternehmensarchitektur.de

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der act! consulting GmbH.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischer Form. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

Bildnachweis:

www.flickr.com

creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/

